

Über 2.000 Gäste beim Gründerwasen: Startup Stuttgart e.V. gewinnt NEURA Robotics, Börse Stuttgart und VfB Stuttgart als erste Foundation Partner

Der Gründerwasen 2026 ist zu Ende gegangen, und er war größer als je zuvor. Über 2.000 Gründerinnen und Gründer, Investoren, Mittelständler, Studierende und Gäste aus Politik und Verwaltung waren am 7. Oktober in der Almhütte Royal auf dem Cannstatter Volksfest, bei der dritten Ausgabe des Gründerwasens, mit David Reger von NEURA Robotics als Special Guest. 2024 waren es noch 600, im vergangenen Jahr gut 1.200. Veranstalter ist Startup Stuttgart e.V., der gemeinnützige Verein der Stuttgarter Gründerszene. Das Motto in diesem Jahr: Gründen ist ein Teamsport. Der Gründerwasen ist das Heimspiel.

Eröffnet wurde das Abendprogramm von Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut und Oberbürgermeister Dr. Frank Nopper. David Reger, Gründer und CEO von NEURA Robotics, war als Special Guest vor Ort und setzte damit ein deutliches Zeichen: Eines der bekanntesten Technologieunternehmen der Region steht ausdrücklich hinter der Gründerszene und ihrer Bedeutung für die Wirtschaft in Stuttgart. Im Wissensforum haben Partnerunternehmen an acht Themenclustern Gesprächsrunden ausgerichtet, von Finanzierung und Investment über Künstliche Intelligenz bis zu Handwerk meets Startup.

In der Startup Pitch Parade, die von Start-up BW unterstützt wurde, sind 30 Startups in drei Tracks angetreten, jeweils mit 90 Sekunden und drei Folien, das Publikum hat per App live abgestimmt. Das Finale der drei Track-Sieger hat FarmerOS aus Nürtingen für sich entschieden. FarmerOS ist ein modulares Betriebssystem für Bauernhöfe, das Tier-, Feld-, Lager- und Rechnungsverwaltung in einem Dashboard bündelt. Mit im Zelt waren außerdem Scouts von „Die Höhle der Löwen“, die vor Ort nach vielversprechenden Teams gesucht haben.

Drei Foundation Partner für die Arbeit des Vereins

Den Gründerwasen versteht Startup Stuttgart e.V. als die sichtbarste Ausprägung seiner Vereinsarbeit. Der Verein wurde 2011 gegründet, zählt heute über 200 Mitglieder und ist die erste Anlaufstelle der Stuttgarter Startup-Community. Seine Mission ist es, Gründerinnen und Gründer, Investoren, Mittelstand, Hochschulen und Kommunen zusammenzubringen, die sonst nebeneinanderher arbeiten würden. Seine Vision: Stuttgart ist eine der führenden Startup-Regionen Europas - geprägt von starker Gemeinschaft, gelebter Gebenskultur und Mut.

Wie dringend das gebraucht wird, zeigen die Zahlen. Baden-Württemberg verliert im verarbeitenden Gewerbe derzeit rund 2.700 Jobs im Monat. Gleichzeitig haben sich laut KfW-Gründungsmonitor 2025 in Deutschland 690.000 Menschen selbstständig gemacht, 18 Prozent mehr als im Jahr davor. Während die industrielle Basis der Region unter Druck gerät, wächst eine neue Gründungsdynamik, und diese Dynamik braucht verlässliche Strukturen.

Als gemeinnütziger Verein verfolgt Startup Stuttgart e.V. keine Gewinnabsicht, die Mittel des Vereins fließen in die Förderung der Gründerszene. Um diese Arbeit über das ganze Jahr auf ein

stabiles Fundament zu stellen, hat der Verein nun die ersten drei Foundation Partner gewonnen: NEURA Robotics, die Börse Stuttgart und den VfB Stuttgart. Foundation Partner begleiten den Verein im Rahmen einer längerfristig angelegten Fördervereinbarung. Das gibt Startup Stuttgart e.V. die Planungssicherheit, die eigene Arbeit zu professionalisieren und dauerhaft zu verankern, statt von Jahr zu Jahr zu denken.

„Der Gründerwasen hat gezeigt, wie viel Energie in dieser Region steckt, wenn Gründerinnen, Mittelstand, Politik und Investoren an einem Tisch sitzen. Dass wir mit NEURA Robotics, der Börse Stuttgart und dem VfB Stuttgart drei Partner gewonnen haben, die diese Arbeit langfristig mittragen, freut mich sehr“, sagt Johannes Ellenberg, Präsident von Startup Stuttgart e.V.

„Ein Verein lebt von den Menschen, die sich einbringen. Mit den Foundation Partnern bekommt unsere Arbeit ein Fundament, auf dem wir das ganze Jahr über Formate, Begegnungen und Wissen für die Gründerszene aufbauen können“, sagt Karin Pfisterer, stellvertretende Vorsitzende von Startup Stuttgart e.V.

„Deutschland braucht wieder mehr Mut zum Gründen, zum Risiko und vor allem zum Machen. Gerade hier in Baden-Württemberg haben wir alles, was es braucht, um die nächste Generation großer Technologieunternehmen aufzubauen. Aber dafür müssen wir diejenigen unterstützen, die heute anfangen und groß denken. Aus diesem Grund engagieren wir uns im Startup Stuttgart e.V.“, sagt David Reger, Gründer und CEO von NEURA Robotics.

„Gründerinnen und Gründer brauchen Zugang zu Kapital, Netzwerk und Know-how. Wir möchten dazu beitragen, dass dieser Zugang in der Region leichter wird, und freuen uns, Startup Stuttgart e.V. als Foundation Partner zu begleiten“, sagt Dr. Philipp Veit, Gruppe Börse Stuttgart.

„Beim VfB Stuttgart stehen Teamgeist und Leistungsbereitschaft an erster Stelle. Dazu kommt der Mut, immer wieder neue Wege zu gehen. Über unsere Plattform VfB Innovation arbeiten wir mit Startups, Mittelstand und etablierten Partnern an neuen Ideen für Fanerlebnis und sportliche Leistung. Auch Gründen ist ein Team sport. Deshalb passt der Gründerwasen so gut zu uns. Wir freuen uns, als Foundation Partner Teil dieser Gemeinschaft zu sein“, sagt Alexander Wehrle, Vorstandsvorsitzender des VfB Stuttgart.

Über Startup Stuttgart e.V.

Startup Stuttgart e.V. wurde 2011 gegründet und zählt heute über 200 Mitglieder. Der gemeinnützige Verein ist die erste Anlaufstelle der Stuttgarter Startup-Community und versteht sich als verbindende Kraft im Gründungsökosystem der Region Stuttgart.

Pressekontakt

Johannes Ellenberg

Präsident, Startup Stuttgart e.V.

Mobil: 0171-8117008

E-Mail: johannes@startup-stuttgart.de

Weitere Informationen: startup-stuttgart.de/gruenderwasen/